

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS Vwgh 2006/6/30 2002/03/0213

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.06.2006

Index

E000 EU- Recht allgemein

E3L E15101000

14/01 Verwaltungsorganisation

40/01 Verwaltungsverfahren

56/03 ÖBB

83 Naturschutz Umweltschutz

93 Eisenbahn

Norm

31985L0337 UVP-RL Anh3;

31985L0337 UVP-RL Art2 Abs1;

31985L0337 UVP-RL Art5 Abs2;

31985L0337 UVP-RL Art6 Abs2;

31985L0337 UVP-RL Art8;

EisenbahnG 1957 §35;

EisenbahnG 1957 §36;

EURallg;

HIG 1989 §3 Abs1;

HIG 1989 §3 Abs2;

Trassenverlauf Lainzer Tunnel 1993;

UVPG 1993 §1;

UVPG 1993 §24 Abs1 Z2;

UVPG 1993 §24 Abs3;

Rechtssatz

Die Identität des der Umweltverträglichkeitsprüfung zu Grunde liegenden und des schließlich genehmigten Projektes wäre im Falle einer räumlichen Verschiebung des Projektes dann zu verneinen, wenn die Lage eines Bauvorhabens so verändert wäre, dass die umweltrelevanten Auswirkungen anders zu beurteilen wären (vgl in diesem Sinne etwa das in Bezug auf die Bindungswirkung eines Feststellungsbescheides nach § 3 UVP-G ergangene hg Erkenntnis vom 28. Juni 2005, ZI 2003/05/0091).

Schlagworte

Gemeinschaftsrecht Richtlinie EURallg4

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2006:2002030213.X14

Im RIS seit

13.07.2006

Zuletzt aktualisiert am

17.01.2017

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at